

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemein-
de Bönebüttel**

am Dienstag, dem 05.02.2019

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:29 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Jürgen Meck

Gemeindevertreter

Herr Rolf Klein

Herr Jörg Christophersen

Herr Ernst Gawlich

Herr Christian Harms-Biß

Herr Olaf Lentföhr

Frau Birgit Wriedt

Herr Andreas Wengrzik-Nickel

Herr Jan Stölten

Herr Thore Biß

Herr Olaf Hufenbach

Herr Jürgen Borrmann

außerdem anwesend

Herr Christian Rahe (Kreistags-
abgeordneter)

Herr Frank Kruse-Kummerfeld

Herr Jörg Schröder

Herr Stefan Habermann ab 19:55 h, TOP 7

Herr Wolfgang Weede (Senioren)

Herr Ralf Seiler (Presse) ab 19:55 h, TOP 7
sechs Einwohner

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

entschuldigt abwesend

Herr Norman Finger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.12.2018
6. Information über die am 03.12.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2019
Vorlage: 0002/2018/MV
10. Ausweisung eines Gewerbegebietes
11. Verkehrsberuhigung Hasenredder
12. Photovoltaikanlage (Planung)
13. Sachstandsbericht Windkraftnutzung
14. Einwohnerfragestunde II
15. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:29 Uhr, begrüßt die anwesenden Bürger, den Kreistagsabgeordneten Herrn Rahe, die Gemeindevertretung und die Verwaltung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, da 12 von 13 Gemeindevertretern anwesend sind. Dann gratuliert Herr Meck Herrn Gawlich nachträglich zum Geburtstag. Die Sitzung soll um 21:00 h für einen Imbiss unterbrochen werden.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung
-----	---------------------------------------

Änderungsanträge werden nicht gestellt, die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 (einstimmig)
 Nein- Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

4 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Herr Weede meldet sich zu Wort und spricht die Einschränkungen durch den ruhenden Verkehr in engen Gemeindestraßen und im Bereich von Wendeflächen, z. B im Wiesenredder an. Problematisch ist dies für Rettungsfahrzeuge und Entsorgungsbetriebe. Der Bürgermeister schlägt Inaugenscheinnahme vor, ggf. muss das Ordnungsamt eingeschaltet werden. Ein weiterer Einwohner macht auf ein verdrehtes Schild „Kein Winterdienst“ und illegale Müllentsorgung im Holzweg aufmerksam. Herr Meck wird den Gemeindearbeiter beauftragen.

5 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.12.2018
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift vom 03.12.2018 werden nicht erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

6 .	Information über die am 03.12.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Zu TOP 22.1 - Vergabe Stellungnahme Windkraft - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe der Aufstellung der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Bönebüttel und die Erstellung einer gemeindlichen Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes des Planungsraumes II (Sachthema Windenergie) an das Planungsbüro „Planung kompakt“ zum Angebotspreis.

Zu TOP 23 - Bau- und Grundstücksangelegenheiten - wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe der Bauendreinigung des neuen Feuerwehrgerätehauses an die Fa. Beyersdorf zu einem Angebotspreis.

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung der Schutzpoller und der Abstreifgitter für das neuen Feuerwehrgerätehauses zum Angebotspreis.

Die Gemeindevertretung beschließt, die gemeindliche Zustimmung zum Bauvorhaben auf einem Grundstück am Bönebütteler Damm zu erteilen.

Zu TOP 23.1 - Vergabe Planungsauftrag Erweiterung Kindergarten - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Planungsauftrag für den Umbau des Kindergartens zu erteilen.

7 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilung des Bürgermeisters:

Der geplante Kredit für das neue Feuerwehrgerätehaus wurde aufgenommen. Die Kreditsumme von 500.000,- € konnte bei einer Laufzeit von 10 Jahren (Volltilgung) zu einem Zinssatz von 0,54 % geliehen werden.

Die Schadstoffsammlungen des Kreises Plön finden am 07.05.2019 und am 23.09.2019 statt.

Ferner hat die Fahrbücherei neue Pläne veröffentlicht.

In 2019 findet ein neuer Mikrozensus statt, im Rahmen dessen Haushaltsbefragungen stattfinden.

Die Solaranlage der Gemeinde hat im Jahr 2018 2.788,- € Einspeisevergütung erwirtschaftet.

Zudem gibt es eine Neufassung des Kooperationsvertrages zwischen der Grundschule und dem Kindergarten, welche Herr Meck kurz in einigen Punkten vorstellt.

Folgende Termine werden erwähnt:

11.02.2019 – Treffen der Fraktionsvorsitzenden mit Vertretern der Feuer-

wehr

12.03.2019 – außerplanmäßige Sitzung der Gemeindevertretung, u. a. zum Sachthema Wind

23.03.2019 – Aktion „Sauberes Dorf“

Mitteilungen aus dem Haupt- und Finanzausschuss:

Die Herren Habermann und Biß berichten, dass die Sitzung des Ausschusses am 21.01.2019 ausgefallen ist.

Auf der Tagesordnung der heutigen Gemeindevertretersitzung finden sich die wenigen ausschussrelevanten Themen zur Beratung und Beschlussfassung wieder.

Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Herrn Klein erwähnt, dass seit Dezember 2018 keine Sitzung des Ausschusses stattgefunden hat, aber der Neubau des Feuerwehrgerätehauses inzwischen fast abgeschlossen ist. Es fehlen noch einige Außenarbeiten und es gibt Klärungsbedarf hinsichtlich der Höhe der Bordsteinkanten im Zufahrtsbereich. Die Fa. Ehlers hat den Rückschnitt der Hecken und Knicks erledigt.

Zur Brückensanierung Brammerweg ist der Auftrag ausgearbeitet, es sollten nun Angebote eingeholt werden, damit die Arbeiten zügig ab April 2019 beginnen können.

Hinsichtlich des Umbaus der Bushaltestelle am Bönebütteler Damm müssen nun ebenfalls Angebote von Planern eingeholt werden.

Abschließend thematisiert Herr Klein die mangelhafte Entwässerung des Bürgersteiges vor dem neuen Feuerwehrgerätehaus. Zu den baulichen Möglichkeiten äußert sich Herr Schröder.

Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Herrn Gawlich berichtet von der Sitzung des Ausschusses am 22.01.2019, dass hauptsächlich über den Sachstand der Baumaßnahmen zur Erweiterung der Kita gesprochen wurde. Nach heutigem Kenntnisstand werden alle angemeldeten Kinder auch einen Betreuungsplatz erhalten.

Zudem ist die Umgestaltung des ersten Klassenraumes in der Schule abgeschlossen, worüber die Presse mit sehr positiver Resonanz berichtete.

Auf der Agenda stehen weiter die Sanierung der Schultoiletten und die Renovierung des Schulflures, für welche derzeit Angebote eingeholt werden.

Abschließend erwähnt Herr Gawlich Probleme bei der gemeinsamen, nachmittäglichen Nutzung des Schulspielplatzes durch betreute und nicht betreute Kinder. Mit einem kurzen Bericht über den Sachstand in der betreuten Grundschule werden die Ausführungen beendet.

Mitteilungen der Verwaltung:

Zunächst wird über die weitere Zuweisung von Asylbewerbern informiert. Nach einer Verlautbarung des Kreises ist für 2019 geplant, mindestens drei Personen unterzubringen. Um Meldung von möglichen Unterkünften wird gebeten.

Ferner wurden die Schultoiletten der Grundschule in die Sanierungsliste des Kreises Plön aufgenommen. Die endgültigen Förderanträge werden bis 28.02.2019 durch Frau Schuhmacher gestellt. Die derzeitige Förderquote beträgt 56 %.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Frau Wriedt meldet sich zu Wort und fragt nach der Beseitigung eines Baumes im Harderkamp, worauf Herr Klein die Erledigung zusagt.

Ferner spricht Frau Wriedt das saisonale Glätteproblem auf dem Schulweg an.

Dazu erläutert der Bürgermeister die Zuständigkeit des Kreises und macht auf eine Sondervereinbarung mit der Fa. Ehlers aufmerksam.

Folgend werden die unterschiedlichen Geschwindigkeitszonen in der Gemeinde rege diskutiert.

Resümierend hält Herr Meck fest, dass er bei der Kreisverwaltung einen Antrag auf eine geänderte Geschwindigkeitszone von 50 km/h, innerorts 30 km/h auf dem Bönebütteler Damm im Bereich Hasenredder bis Mühlenblöken stellen wird.

9 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2019 Vorlage: 0002/2018/MV
-----	---

Nach kurzer Erläuterung der Hintergründe der Vorlage bittet der Bürgermeister um Kenntnisnahme.

Die überplanmäßigen Ausgaben werden ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

10 .	Ausweisung eines Gewerbegebietes
------	----------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es ein Schreiben von Herrn Stölten, welches Herr Meck gern wegen der örtlichen Situation im Bau – und Planungsausschuss besprechen möchte.

Zeitlich nach TOP 11 schlägt Herr Christophersen vor, sich zunächst über die gemeindlichen Möglichkeiten beim Kreis zu erkundigen.

Nach einer kurzen Diskussion einigt sich die Gemeindevertretung darauf, zunächst im Bau- und Planungsausschuss mögliche Standort zu eruieren und mit den Flächeneigentümern zu sprechen.

11 .	Verkehrsberuhigung Hasenredder
------	--------------------------------

Herr Meck stellt den vorliegenden Antrag einer Anwohnerin im Zusammenhang mit der geplanten Zufahrt zum Gebiet des B – Planes Nr. 34 vor. Da es in diesem Bereich künftig Veränderungen geben wird regt der Bürgermeister an, den Vorschlag in die weitere Planung aufzunehmen. Die Einzelheiten sollen im Bau- und Planungsausschuss beraten werden.

12 .	Photovoltaikanlage (Planung)
------	------------------------------

Im Hinblick auf das Schreiben der Fa. Solarwind vom 17.01.2019 weist der Bürgermeister darauf hin, dass nun die Aufstellungsbeschlüsse für die B – und F – Pläne ausgearbeitet werden müssen. Die Kostenübernahme wird von der Firma zugesichert.

Weil eine weitere Zuarbeit bislang nicht erfolgt ist, schlägt Herr Meck eine Vertagung vor. Herr Lentföhr spricht sich dagegen aus.

Dann verlässt Herr Klein um 20:20 h wegen Befangenheit i. S. d. § 22 i. V. m. § 32 Abs. 3 GO den Sitzungsraum.

Die Verwaltung rät dem Gremium, dass die Firma sämtliche Planungsleistungen und die Erarbeitung der Beschlussvorlagen für die Gemeindevertretung selbst beauftragt. Als Grundsatzbeschluss kann die Erteilung der gemeindlichen Zustimmung für die Erstellung eines Aufstellungsbeschlusses und den Beginn der Planungsphase gefasst werden.

Für die fachliche Überprüfung kann dann ein unabhängiger Planer beauftragt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt die Zustimmung für die Erstellung eines Aufstellungsbeschlusses und den Beginn der Planungsphase.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig ohne Herrn Klein)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Herr Klein wird um 20:22 h wieder in den Sitzungssaal gebeten und vom Bürgermeister über den gefassten Beschluss informiert.

13 .	Sachstandsbericht Windkraftnutzung
------	------------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Herr Meck, dass sich die Landeigentümer der Vorranggebiete auf einen Investor geeinigt haben und die Windkraftnutzung im Rahmen einer Kommanditgesellschaft mit 18 - 19 Kommanditisten verwirklichen wollen.

Da in der Gesellschaft auch ein Platz für die Gemeinde freigehalten wird, ist es für die Meinungsbildung erforderlich, dass mehr Informationen über die Planungen und vertraglichen Grundlagen bereitgestellt werden.

Aus diesem Grund hat der Bürgermeister Kontakt mit der Firma aufgenommen und auch die Planerin der Gemeinde informiert.

Durch die zahlreichen Stellungnahmen soll zunächst bis Ende 2019 ein dritter Regionalplanentwurf erstellt werden. Die Planerin rät der Gemeinde jedoch, die Erstellung des Teilflächennutzungsplanes voranzutreiben.

Nach Wortmeldungen der Herren Gawlich und Harms-Biß einigt sich die Gemeindevertretung darauf, der Windenergiefirma den 27.02.2019 als Präsentationstermin vorzuschlagen. Die Vorstellung soll im Rahmen einer Gemeindevertretungssitzung erfolgen und Frau Teske sollte ebenfalls zugegen sein.

Abschließend bittet Herr Stölten auch um Information der unmittelbaren Anwohner der Vorranggebiete.

Der Bürgermeister wird den abgestimmten Termin rechtzeitig bekanntgeben.

14 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Von Herrn Meck wird Herr Schröder auf Nachfrage die Fa. getproject Kiel als Windanlagenbetreiber genannt.

Dann macht ein Bürger auf die Unfallgefahr im östlichen Ortseingangsbereich an der B 430, durch abgefahrene Markierungen und unangepasste Geschwindigkeit aufmerksam. Ein ähnliches Phänomen zeigt sich laut Herrn Habermann an der K 16 im Berufsverkehr. Im Zuge des Feuerwehrneubaus regt er an, eine Ampelanlage für die Feuerwehr (Einsatz – Rot) und bedarfsgerecht für die Kinder zu beantragen.

Ferner wird von versenkbaren Pollern im Marderweg und im Wittenfördener Weg berichtet, welche die Rettungsdienste nicht absenken können.

Offenbar handelt es sich um ein Schlüsselproblem, Herr Meck wird die Feuerwehr informieren.

Der Bürgermeister weist auf die Europawahl am 26.05.2019 hin und bittet um Vorschläge hinsichtlich der beiden örtlichen Wahllokale. Nach einer kurzen Diskussion verständigt sich die Gemeindevertretung darauf, beide Wahllokale im Gemeindezentrum, Sickkamp 16 einzurichten.

Die Verwaltung wird gebeten, den zuständigen Fachdienst zu informieren.

In Fragen der Plakatierung einigt sich das Plenum darauf, dass es jeder Partei gestattet wird, an drei Standorten im Gemeindegebiet Wahlwerbung unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften anzubringen. Zusätzlich müssen Verantwortliche benannt werden.

Frau Wriedt fragt nach den Öffnungszeiten der Wahllokale.

Hinweis der Verwaltung: Zum Zeitpunkt der Protokollerstellung nennt der Bundeswahlleiter die üblichen Öffnungszeiten „...in der Regel in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr.“

Nun thematisiert Herr Meck auf eine Anfrage vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband hin, die Priorisierung der Sanierung der Gemeindestraßen.

Die Verwaltung teilt dazu mit, dass Frau Schuhmacher den Sickfurt (ca. 1.800 m) und den Hornsredder (ca. 1450 m) vorschlägt.

Nach einer kurzen Diskussion und auf Vorschlag von Herrn Klein einigt sich die Gemeindevertretung auf folgende Reihenfolge:

1. Sickfurt (ca. 1.800 m)
2. Höllnweg (ca. 400 m)
3. Brammer Weg (ca. 450 m)

Ferner spricht Herr Harms-Biß den angedachten Fahrradweg an der K 16 an.

Dazu sagt Herr Rahe, dass vom Kreis demnächst eine neue Prioritätenliste erarbeitet wird.

In diesem Zusammenhang weist Herr Meck Herrn Rahe auf den Wunsch der Gemeinde hin, einen Radweg von Bönebüttel bis Bokhorst zu realisieren.

Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Herr Meck den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:05 Uhr.

gez. Jürgen Meck

(Bürgermeister)

Halkard Krause

(Protokollführer)